

SACHSTAND ZUM FÖRDERPROGRAMM DES GKV-BÜNDNISSES FÜR GESUNDHEIT

Amt für Gesundheitswesen

Malte Liebl-Wachsmuth

12. Juni 2024



RÜCKBLICK

ICH SEH DICH BEI
JUGA

Es wird kreativ:
„Jugend Gestaltet: Bühne frei für eure Ideen!“
Ihr gestaltet Euer Programm für die Kinder- und Jugendbühne
beim Auricher Stadtfest selbst!

Außerdem zu Gast:
Malte Liebl-Wachsmuth vom Gesundheitsamt für Eure Fragen
zu den Themen Bewegung, Gesundheit und Ernährung

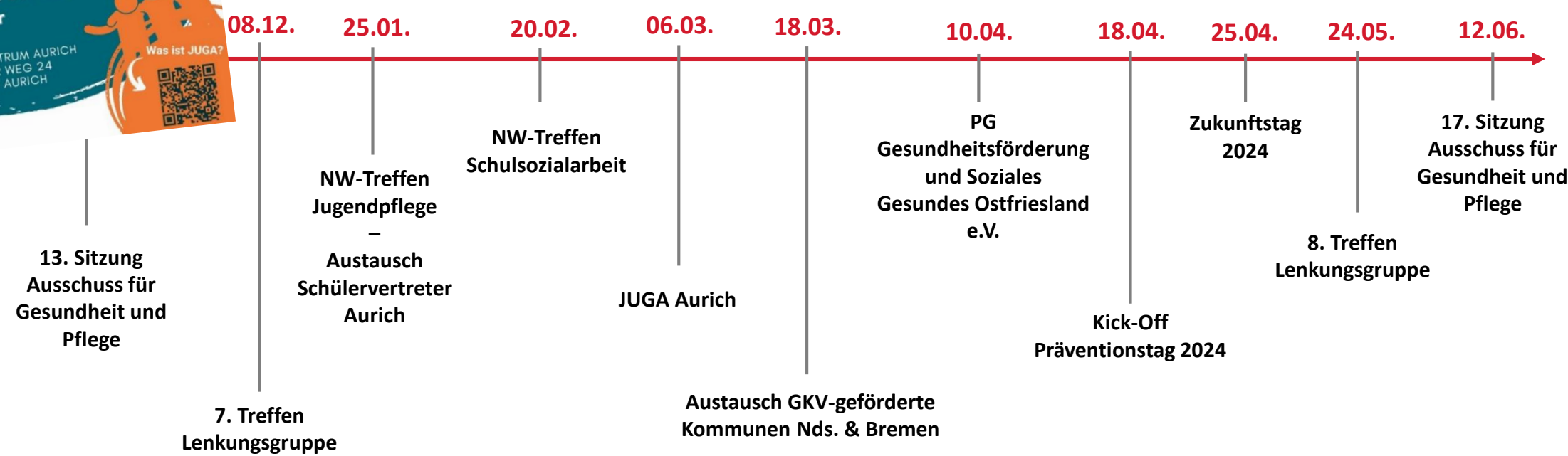
MITTWOCH, 06. MÄRZ
ab 16 Uhr

JUGENZZENTRUM AURICH
BREITER WEG 24
26603 AURICH

Was ist JUGA?

jugend+familienzentrum AURICH OKJA Aurich

Ein Aktivist für den Sport
**15-jähriger Auricher
setzt sich für mehr
Spielflächen ein**



PRÄVENTIONSTAG

- Samstag, 24.08.24
- 11:00 – 17:00 Uhr
- Georgswall in Aurich
- Bühnenprogramm
- Mitmach-Aktionen



WIR FÜR UNS
Präventionstag 2024

PRÄVENTIONSTAG

Input (Ressourcen)

- Personelle Ressourcen
- Finanzielle Ressourcen
- Materielle Ressourcen
- Infrastruktur
-

Output (R)

- Aktionen
- Aufme
das Th
Gesund
Präven
- Wissen
Austau
- neue K
- Bedarf
Bedürf
-



PRÄVENTIONSTAG

- Apfel e. V.
- Beratungsstelle für hörgeschädigte Menschen
- Diakonisches Werk
- Elterninformationsdienst Bi D´Hand / Familienlotsen (LK Aurich)
- EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung
- Frauenberatungsstelle Gewalt
- Hebammenzentrale
- Kinder- und Jugendfeuerwehr Stadt Aurich
- Leukin
- Polizei
- Sozialpsychiatrischer Dienst (LK Aurich)
- AWO Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern
- Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt (BISS)
- DRK Aurich
- Elternschule UEK Aurich
- Ev.-luth. Fachambulanz Sucht
- Frauen- und Kinderschutzhaus
- Johanniter
- Kletterwald Aurich
- MTV Aurich
- RV ARGO
- TuS Aurich-Ost
- Baumhaus – queere Jugendgruppe Aurich
- Caritasverband
- DROBS Aurich
- Ernährungsberatung Christine Schmidt
- Familiengesundheitsdienst/-hebammen (LK Aurich)
- Hebammen
- Jugendberufsagentur LK Aurich
- KVHS Aurich
- Opferhilfe Aurich
- Senioren- und Pflegestützpunkt
- Weißer Ring

HILFE-KOMPASS



Ich suche nach...



Kinderschutz IN NIEDERSACHSEN

Brauchst du Hilfe?



Rat und Hilfe für Eltern

Kinderschutz in Niedersachsen >> Alle Meldungen

Landkreis Aurich: Hilfe-Kompass bietet Kindern und Jugendlichen Orientierung

29. Januar 2024



Seit Sommer 2023 machen bunte Plakate, Postkarten und Aufkleber an verschiedenen Einrichtungen und Orten im Landkreis Aurich auf den Hilfe-Kompass aufmerksam. Die Website bietet eine Auflistung und überregionalen Anlaufstellen, die nach Themen wie Schule und Beruf, Familie oder (Cyber-)Mobbing sortiert sind. Kindern und Jugendlichen wird damit die Suche nach Hilfe auf dem Weg zu mehr Wohlergehen erleichtert.

Hier vor Ort hilft dir:

- (SEXUELLE) GEWALT
- (CYBER-)MOBBING
- INTEGRATION & PASSIVITÄT

Hier geht's Richtung Online-Kompass

116 111 - „Nummer gegen Kummer“
Maid & Chat: kostenlose telefonische oder schriftliche Beratung.
Hier hört dir jemand zu und hilft dir, die Richtung zu finden.

www.landkreis-aurich.de/hilfekompass



MALTE LIEBL-WACHSMUTH Hilfe-Kompass im Landkreis Aurich bietet Kindern und Jugendlichen Orientierung

Seit dem Sommer machen bunte Plakate, Postkarten und Aufkleber an verschiedenen Einrichtungen und Orten im Landkreis Aurich auf den Hilfe-Kompass aufmerksam. Ein dort abgebildeter QR-Code führt zu einer Auflistung mit regionalen und überregionalen Anlaufstellen, die nach Themen wie zum Beispiel Schule und Beruf, Familie und (Cyber-)Mobbing sortiert sind. Kindern und Jugendlichen wird damit die Suche nach Hilfe auf dem Weg zu mehr Wohlergehen und Gesundheit erleichtert.

Multidisziplinäre und partizipative Entstehung
Ermöglicht wurde die Entwicklung des Hilfe-Kompasses durch die Beteiligung des Landkreises Aurich am GKV-Projekt zum kommunalen Strukturaufbau für Gesundheitsförderung und Prävention. Die neue Übersicht für Kinder und Jugendliche wurde unter Federführung des Amtes für Gesundheitswesen gemeinsam mit dem Amt für Jugend und Soziales, dem Schulamt und dem Medienzentrum des Landkreises erstellt. Um weitere Erfahrungswerte hinsichtlich der erwähnten Inhalte, der Aufmachung sowie der Verbreitung zu berücksichtigen, unterstützten Fachkräfte der Schulsozialarbeit durch die Teilnahme einer Online-Befragung sowie im direkten Austausch im Entwicklungsprozess. Dabei wurde deutlich, dass die Übersicht vor allem klar und überschaubar bleiben muss. Auch für die Erstellung der Plakate blieb dieser Aspekt berücksichtigt und somit entstanden Ausführungen für unterschiedliche Altersgruppen. »So viel wie nötig, so wenig wie möglich« war die Devise – alles andere als einfach bei solch einer Themenvielfalt. Die Aufführung eines zentralen Sorgen-telefons galt ebenfalls als wichtiger Aspekt. Die Wahl fiel auf die »Nummer gegen Kummer«, welche neben der telefonischen Erreichbarkeit auch über eine Chatfunktion verfügt.

www.landkreis-aurich.de/hilfekompass

Im Rahmen eines partizipativen Vorgehens wurden auch Jugendliche in das Vorgehen mit einbezogen. Unter Begleitung der Jugendpflege und des Sozialraummanagements wurden gemeinsam mit über 20 Jugendlichen im Jugendzentrum Großefehn verschiedene Themenbereiche erarbeitet. In dem Austausch ging es um die Namensfindung der problembezogenen Themen und assoziierten Schlagwörter, passende Piktogramme sowie um die Ideen zur Verbreitung. Neben der inhaltlichen Entwicklung ist auch die grafische Gestaltung des Hilfe-Kompasses entscheidend. Dieser Arbeitsschritt wurde von einem Auszubildenden des Landkreises übernommen, der neben der Erstellung von Piktogrammen auch Überlegungen zum Farbkonzept und Schrifttyp getroffen hat. Mit Blick auf die sensiblen Themenbereiche wurden daher Pastellfarben und eine unaufgeregte Schriftart gewählt, um bereits optisch ein Stück weit beruhigend zu wirken.

Landkreisweite Verteilung
Zur Verbreitung und um möglichst viele Kinder und Jugendliche zu erreichen, wurden eine Vielzahl von Einrichtungen mit einbezogen. Darunter zählen neben den rund 70 Schulen (Grund-, weiterführende, Förder- und berufsbildende Schulen) zum Beispiel auch Fitnessstudios, Jugendzentren, Bibliotheken, kinderärztliche- und gynäkologische Praxen, Kirchengemeinden, Sportvereine sowie Busbetriebe. Die Plakate zum Hilfe-Kompass sollten vor allem an diskreten und geschützten Stellen zu finden sein, wie beispielsweise in Toiletten- oder Umkleidekabinen, damit sich betroffene Kinder und Jugendliche ungestört mit dem Hilfe-Kompass auseinandersetzen können. Natürlich sind bei der Verbreitung keine Grenzen gesetzt, z. B. auch durch Postkarten oder Sticker mit Wiedererkennungseffekt. Für die Ansprechpartnerinnen vor Ort gibt es auf den Plakaten ein Freitextfeld, in dem zum Beispiel die Fachkraft der Schulsozialarbeit oder eine Pfarrperson eingetragen werden kann. Dies ist ergänzend für jene Betroffene hilfreich, die vielleicht noch kein Smartphone besitzen oder ein direktes Gespräch suchen. Die Bereitschaft zur Mithilfe im Landkreis Aurich ist groß. Neben den Plakatierungen und einer Auslage von Postkarten oder das Anbringen von Stickers signalisierten einige Einrichtungen, den Hilfe-Kompass auch auf deren Internetseite oder Social-Media-Kanälen zu veröffentlichen. Auch in Zukunft wird der Hilfe-Kompass weiterentwickelt und evaluiert. Dafür werden Rückmeldungen und Befragungen der hinterlegten Anlaufstellen, der zur Verteilung einbezogenen Einrichtungen sowie der Kinder und Jugendlichen im Rahmen eines kontinuierlichen Entwicklungs- und Optimierungprozesses berücksichtigt.

Übersicht beim Verfasser
MALTE LIEBL-WACHSMUTH, Landkreis Aurich, Amt für Gesundheitswesen,
Projektkoordination
E-Mail: mliebl-wachsmuth@landkreis-aurich.de
Internet: www.landkreis-aurich.de/hilfekompass



Familienfreundliches Niedersachsen
Hier finden Sie wichtige Adressen. Mehr ...

ass bietet Kindern und

bunte Plakate, Postkarten und Aufkleber an n und Orten im Landkreis Aurich auf den Hilfe- website bietet eine Auflistung mit regionalen ellen, die nach Themen wie beispielsweise tiert sind. Kindern und Jugendlichen wird phlgehen und Gesundheit erleichtert.

VÄTER IN NIEDERSACHSEN →

Familienerholung in Niedersachsen



Der Hilfe Kompass

Brauchst du Hilfe, suchst du Orientierung in einer Krise oder hast du Fragen zu folgenden Themen? Dann bist du hier richtig!

Zum Hilfekompass PDF-Download

HILFE-KOMPASS

- englisch, französisch, ukrainisch, arabisch, farsi/dari, plattdeutsch
- Schulplaner/Log-Bücher
- Schülerschein Rückseite (Ulricianum)
- Verbreitung u.a. über Einzelhandel




HILFE KOMPASS

Du suchst Orientierung in einer Krise oder hast Fragen zu folgenden Themen?

SCHULE & BERUF	KRIMINALITÄT	EMOTIONALE ACHTERBAHN
LIEBE, SEX & IDENTITÄT	FAMILIE	SUCHT
(SEXUELLE) GEWALT	(CYBER) MOBBING	INTEGRATION & RASSISMUS

Hier vor Ort hilft dir:

116 111 - „Nummer gegen Kummer“
Mail & Chat: nummegergenkummer.de/online-beratung
Hier hörst du jemand zu und hilfst dir die Richtung zu finden.

Hier geht's Richtung Online-Kompass

www.landkreis-aurich.de/hilfekompass

Landkreis Aurich, Gesundheitsministerium, AOK, evluro, vdek



HILFE KOMPASS

SCHOOL & BEROOP	VERBREKEN	STÖRM IN D' GEMOOT
LEEVDE, SEX & IDENTITÄT	FAMIELJE	SUCHT
(SEXUELL) DWANG	(CYBER) SCHIKKAAN	INTEGRATION & FRÖMDENLIAAT

HILFE-KOMPASS

- Evaluation Beratungsdienste Anfang 2025
- Erstellung Video/Reel
- Info-Schreiben und Umfrage an Multiplikatoren



GESUNDES OSTFRIESLAND E.V.



GESUNDES OSTFRIESLAND E.V.

Vorstand

In der ersten Mitgliederversammlung im Sommer 2023 wurde der Vorstand des Vereins gewählt.

Eine Mitgliedschaft steht allen interessierten Institutionen, Unternehmen, Vereinen sowie Privatpersonen offen. Für weitere Informationen erreichen Sie uns unter: vorstand@gesundes-ostfriesland.de - wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme! Hol di munter!

[Kontakt](#)



Vorsitzender
Andreas Epple

Leitender Kreisdirektor, Landkreis Aurich



Stellv. Vorsitzende
Kerstin Snakker

Leiterin des Fachbereiches Gesundheit und Soziales, Stadt Emden



Stellv. Vorsitzender
Dr. Philipp Walther

Professor für Gesundheitsmanagement, Südbrookmerland



Schriftführer
Herbert Janssen

Prokurist, Northern HeliCopter GmbH, Emden



Kassenwartin
Alexandra Onnen

Geschäftsführerin MVZ Emden gGmbH, Emden



Beisitzerin
Cathrin Leuffert

Ärztin im Gesundheitsamt Emden, Stadt Emden



Beisitzerin
Helga Schünig

Koordinatorin Gesundheitsförderung und Prävention, Stadt Emden



Beisitzer

Malte Liebl-Wachsmuth
Amt für Gesundheitswesen, Landkreis Aurich

HITZESCHUTZ



Informationen zu Hitze, Sonnenstrahlung und Sonnenschutz

- Internetpräsenz
- Social-Media Info über verhaltens-/verhältnispräventiven Ansätzen
- Bürger*innenbeteiligung: Befragung zu kühlen Lieblingsplätzen
- Trinkwasser kostenfrei auffüllen

HITZESCHUTZ

- *Refill-Station*

- *Trinkwasserflasche auffüllen (OOWV)*



SONSTIGES

- HPV-Aktionswoche



- Veranstaltung zu *Medienkonsum* mit Netzwerk „Frühe Hilfen“
- Interview Prognos

Sehr geehrter Herr Liebl-Wachsmuth,

Prognos führt die unabhängige, wissenschaftliche Evaluation des Kommunalen Förderprogramms des GKV-Bündnisses für Gesundheit durch.

Sie haben uns zu Beginn der Förderung bereits ein Interview gegeben. Nun ist uns Ihre Kommune mit besonders guten Ergebnissen im Bereich „Evidenzbasierte Planung“ aufgefallen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

 Malte Liebl-Wachsmuth

 04941 16-5322

 mliebl-wachsmuth@landkreis-aurich.de